

19.12.2022

Liebe Eltern,

die vierte Kerze des Adventskranzes brennt und die Weihnachtsferien stehen vor der Tür. Wo ist das Jahr 2022 geblieben?

Es ging sehr turbulent zu hier bei uns in der Grundschule Mollhagen:

Veränderungen:

- von Hausaufgaben zu Lernaufgaben
- neue Unterrichtszeiten und geänderte Busfahrpläne
- neue Sekretärin

Veranstaltungen:

- Sport- und Sommerfest (Juni)
- Kennlernnachmittag in der OGS (Juni)
- Erntedankgottesdienst (Oktober)
- Bücherflohmarkt und Vorlesetag (November)

erreichte Ziele:

- Ferienbetreuung ab 2023
- Einstellung einer 5. OGS-Kraft zum Januar 2023
- Frau Clar unterstützt Frau Grymlas im Bereich der Schulsozialarbeit (August – Ende Dezember)
- FSJ'ler können 12 Monate bei uns sein
- Schwimmgewöhnung im Freibad Steinhorst (Juni)

Auch im neuen Jahr wird es zunächst besonders in der OGS weiterhin „turbulent“ zugehen: Frau Harrsen und Frau Engelbrecht-Scheel verlassen uns zum Jahresende und zwei neue Kolleginnen und ein neuer Kollege kommen im neuen Jahr dazu. Mit neuen Menschen werden neue Ideen kommen – wir freuen uns sehr darauf und werden Sie rechtzeitig informieren.

Gerade im Bereich der Nachmittagsbetreuung gab es im Laufe des Jahres einige Beschlüsse, die Veränderungen im Jahr 2023 mit sich bringen werden:

Der OGS wurden **zwei Schließtage** genehmigt.

An diesen Schließtagen haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Gelegenheit, konzeptionell zu arbeiten, neue Ideen zu entwickeln, sich fortzubilden....

Die Kinder werden an diesen Schließtagen nicht betreut.

Die Schließtage werden am 12. und am 15. Mai 2023 stattfinden, also parallel zu den Schulentwicklungstagen des Lehrerkollegiums.

Die **beweglichen Ferientage** werden ab Januar 2023 wie Ferien behandelt:

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind an den beweglichen Ferientagen (kostenpflichtig) in der Zeit von 7.30 Uhr bis 16 Uhr in der OGS betreuen zu lassen. Die beweglichen Ferientage sind der 16. und 17. Mai 2023. Geplant ist, dass die Ferienbetreuung ab Januar 2023 gebucht werden kann.

Die Infos zu den Themen „Schulentwicklungstage“ und „bewegliche Ferientage“, die Sie im August von mir erhielten, sind demnach nicht mehr aktuell!

Leider muss ich Ihnen am Jahresende auch traurige Nachrichten überbringen.

Herr Rutkowski, unser FSJ'ler, wird uns Ende Januar verlassen und einen anderen beruflichen Pfad einschlagen. Dabei wünschen wir ihm viel Glück.

Milena Clar arbeitete in den letzten Monaten gemeinsam mit Brigitte Grymlas im Bereich der Schulsozialarbeit. Ihre Stelle wurde bisher ausschließlich aus Fördermitteln des Landes finanziert. Diese Förderung erhält die Schule auch weiterhin, jedoch in einem so geringen Umfang (3 Stunden), dass daraus keine Stelle mehr finanziert werden kann.

In der Schulverbandsversammlung am 15.12.22 wurde bereits das zweite Mal darum gebeten, die Stelle trotzdem weiterhin mit Frau Clar zu besetzen. Die Kosten könnten auf unsere vier Gemeinden aufgeteilt und so getragen werden (19,5 Stunden minus die weiterhin 3 vom Land finanzierten Stunden).

Leider haben sich die Mitglieder des Schulverbandes mehrheitlich dagegen entschieden, sodass Frau Clar nicht bei uns bleiben kann.

Ich bedauere das sehr, denn die Kapazitäten von Frau Grymlas reichen bei Weitem nicht aus, um alle Kinder und Familien sozialpädagogisch unterstützen zu können. Auch der Bereich der Prävention (z.B. Stopp-Tag, Ausbildung der Pausenengel, Organisation von Projekten) kann nicht mehr vollumfänglich bearbeitet werden.

Wir geben nicht auf und kämpfen weiterhin dafür, mehr Stunden für den sozialpädagogischen Bereich an unserer Schule zu bekommen.

Ich wünsche Ihnen noch eine besinnliche Weihnachtszeit!

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Wenzel